## EVANGELISCH - KIRCHLICHER HILFSVEREIN

- Hauptverein -Verein alten Rechts seit 1888

## Ausstattung der Kapelle im Turm der Garnisonkirche gesichert

Evangelisch Kirchlicher Hilfsverein sagt Mittel zu

Auf seiner gestrigen Mitgliederversammlung hat der Evangelisch Kirchliche Hilfsverein Potsdam (EKH) die Finanzierung der Ausstattung der Kapelle im Turm der Garnisonkirche in Höhe von 85.000,- Euro zugesagt. Damit können die noch vorhandene Kanzel restauriert, ein Taufstein sowie das notwendige Gestühl und Gesangbücher angeschafft werden. Zuvor hatte Peter Leinemann, Stiftungsvorstand der Stiftung Garnisonkirche Potsdam den aktuellen Stand der Bauplanung erläutert. Nach den Zusagen des Kirchenkreises, der Landeskirche sowie der Evangelischen Kirche Deutschland hat sich nun ein weiterer Gründer der Stiftung an den Kosten des Baus beteiligt.

Doch mit dem Bau alleine können die Ziele des Wiederaufbaus nicht erreicht werden. Die für das geistliche Leben in der Kapelle unerlässliche Ausstattung kann nun mit den Mitteln des EKH beschafft werden. "Damit knüpft der EKH an seine Ursprünge an" so der Vorsitzende des EKH, Pfarrer Andreas Neumann. Im Jahre 1888 wurde der Hilfsverein gegründet. In Folge der raschen Industrialisierung war es zu erheblichen sozialen Missständen, gerade auch im boomenden Berlin gekommen. Mit dem Aufbau von Kirchen, Gemeindehäusern und diakonischen Einrichtungen trug der EKH dazu bei, das Elend zu mildern. Nach 1945 bestand der Verein praktisch nur formal, konnte jedoch nach der Wende 1989/90 einen Teil seines früheren Grundbesitzes in Potsdam wieder erlangen. Dieser wurde in den letzten Jahren saniert und sortiert und die laufenden Erträge bilden heute die Grundlage für die satzungsgemäße Förderung. Im Jahr 2016 konnten bisher Gelder bereitgestellt werden für Familienfahrten und Kinderfreizeiten für bedürftige Familien aus dem Schlaatz, der Beratungsfachdienst für Migrantinnen und Migranten wird unterstützt wie auch die Flüchtlingsarbeit des Kirchenkreises und die Gedenkstätte in der Leistikowstraße 1. Pfarrer Neumann ist sich sicher, dass der EKH jetzt auch die Ausstattung der Kapelle im Turm der Garnisonkirche finanziert, setzt ein deutliches Signal und wird auch andere Spender ermutigen, die noch bestehende Finanzierungslücke zu schließen.